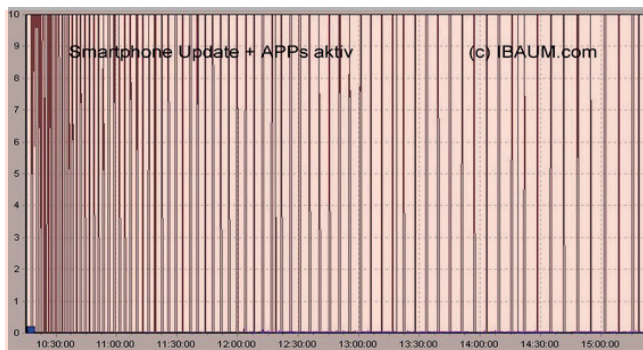


Warum Sie die Einstellungen Ihres Smartphones ändern sollten

SmartPhones - ständig ungefragt online

Das Datenblatt des SmartPhones verspricht zwei Wochen Stand-by, aber die Realität sieht für Nutzer ganz anders aus: Ruckzuck ist der Akku leer, er hält meist nicht mal einen Tag lang durch. Warum eigentlich? Weil sich das Gerät neben einem z.B. zu hell eingestellten Bildschirm und der dauernden Suche nach GPS-Satelliten zur Standortbestimmung ständig mit dem Internet über Funk austauscht.



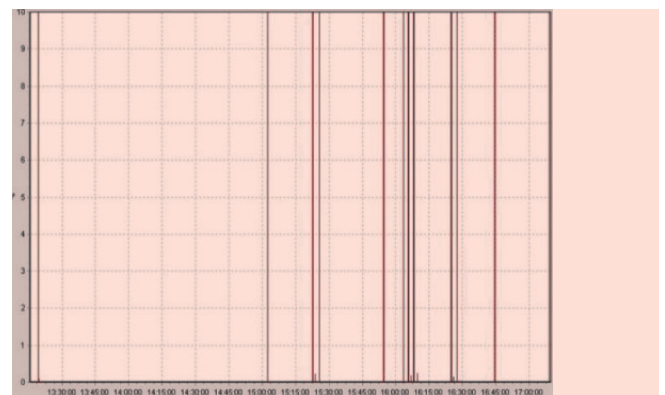
Zur Grafik: So sehen die Funkintervalle eines modernen SmartPhones aus, welches gekauft, ausgepackt, in Betrieb genommen (zu allem JA getippt), 24 Stunden ausgeschaltet und wieder eingeschaltet wurde. Jeder Ausschlag ist eine strahlende Internetverbindung. Erstmal findet sich fast keine Lücke in der Datenübertragung, weil „ge-updatet“ wird, was ansteht. Dann geht das Geräte langsam über in einen Modus mit kurzen Übertragungsintervallen.

Ständig mit dem Netz verbunden

Auch ohne Ihr aktives Zutun sind SmartPhones ständig mit dem Mobilfunknetz verbunden. Das oben vermessene Gerät eines Massenherstellers mit dem Betriebssystem Android wurde während der viereinhalb Stunden Aufzeichnung nicht genutzt. Die vielen Apps auf dem Gerät und die aktiven Hintergrunddienste sorgen neben der schnellen Entladung des Akkus auch für eine ständige Strahlenbelastung. Eingebaute Werbebanner z.B. nutzen Standorterkennung und Onlineverbindung, um ständig Reklame nachzuladen, und die Update-Funktion will die Apps laufend aktualisieren.



Zur Grafik: Im Vergleich zur ersten Grafik hier das Send- und Empfangsverhalten eines klassischen Handys, das nicht internetfähig ist, also ohne Apps: Nur alle paar Stunden ein Abgleich mit dem Netz. Keine Hintergrunddatendienste, die Informationen an den Hersteller, Mobilfunkanbieter etc. übertragen - außer die kurze Statusmeldung: „Ich bin noch da!“.



SmartPhone wieder zum alten Handy machen

Werden „Mobile Daten“ im SmartPhone ausgeschaltet, haben Sie wieder ein altes Handy. Die Internetverbindungen sind deaktiviert. Sie können aber weiterhin telefonieren, angerufen werden und simsen.

Der Verbindungsaufbau ist dann unregelmäßig - aber viel seltener, je nachdem, welche Hintergrunddienste des Betriebssystems noch aktiv sind. Hier die Grafik zu einem Gerät, bei dem alle abschaltbaren Hintergrunddienste deaktiviert wurden. Auch dieses Gerät hat während der viereinhalb Stunden Aufzeichnung nur rumgelegen und wurde nicht genutzt.

Mehr dazu unter: www.t1p.de/ik4y